



Buntentorsteinweg 145 - 28201 Bremen
www.schnuerschuh-theater.de
Kartentelefon : 0421 - 555 410
Fotos: Böttcher + Tiesack

Mai - Juli 2023
Spielplan

Mai

Schulvorstellungen

Abendbühne

5. Freitag		
6. Samstag		
7. Sonntag		
9. Dienstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
10. Mittwoch	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
11. Donnerstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
12. Freitag		
13. Samstag		
14. Sonntag		
15. Montag	09.30 Uhr	PapaYoloEpicFail über Eltern, Kinder, off- und online
16. Dienstag	09.30 Uhr	PapaYoloEpicFail über Eltern, Kinder, off- und online
20. Samstag		
23. Dienstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
24. Mittwoch	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
25. Donnerstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
26. Freitag		

19.30 Uhr	Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Magical Mystery Heimspiel Ensemble Schnürschuh
18.00 Uhr	Riders on the Storm Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Tschick Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Magical Mystery Heimspiel Ensemble Schnürschuh
18.00 Uhr	Der Vorleser Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Travestie Total Gastspiel mit Sally Williams und Gästen
19.30 Uhr	Kunst gegen Bares offene Bühne
19.30 Uhr	Inflagranti Improvisationstheater



Juni

Schulvorstellungen

Abendbühne

1. Donnerstag	09.30 Uhr	PapaYoloEpicFail über Eltern, Kinder, off- und online
3. Samstag		
4. Sonntag		
6. Dienstag	10.00 Uhr	Das Tagebuch der Anne Frank
7. Mittwoch	10.00 Uhr	Das Tagebuch der Anne Frank
8. Donnerstag	10.00 Uhr	Das Tagebuch der Anne Frank
10. Samstag		
11. Sonntag		
13. Dienstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
14. Mittwoch	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
15. Donnerstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
17. Samstag		
22. Donnerstag	09.30 Uhr	PapaYoloEpicFail über Eltern, Kinder, off- und online
23. Freitag		
24. Samstag		
27. Dienstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
28. Mittwoch	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
29. Donnerstag	10.00 Uhr	Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf

19.30 Uhr	Der Vorleser Heimspiel Ensemble Schnürschuh
18.00 Uhr	Der Vorleser - zum letzten Mal! Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Seven Chances - Stummfilmvertonung Gastspiel Björn Jentsch
19.30 Uhr	Tschick Heimspiel Ensemble Schnürschuh
18.00 Uhr	Magical Mystery Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Kunst gegen Bares offene Bühne
19.30 Uhr	Riders on the Storm Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Magical Mystery Heimspiel Ensemble Schnürschuh



Juli

Schulvorstellungen

Abendbühne

3. Montag	09.30 Uhr	PapaYoloEpicFail über Eltern, Kinder, off- und online
4. Dienstag	09.30 Uhr 11.30 Uhr	PapaYoloEpicFail über Eltern, Kinder, off- und online

Sommerpause vom 10. Juli bis 20. August 23.
Wir wünschen schöne Sommerferien und freuen uns auf die kommende Spielzeit 2023/2024

1825 als Bürgerinitiative gegründet
400.000 Kunden in unserer Stadt
1.450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
100 Auszubildende
4 Mio Euro jährlich für das Gemeinwohl in Bremen
109.500 Euro pro Jahr für die Sparkassenförderung unserer aktiven Mitgliedschaft unserer Kunden
9.000 Finanz- und Vermögensdienstleistungen
Stark. Fair. Hanseatisch.

Bei Ihrer Sparkasse Bremen stehen Sie und unsere Stadt im Mittelpunkt. Und das seit über 190 Jahren.
www.sparkasse-bremen.de/engagement

Die Sparkasse Bremen
Finanzdienstleistung

..... Heimspiele

Tschick

nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf

Ein Roadmovie, in dem es um die Suche nach Identität, wahrer Freundschaft, Liebe und das Leben geht und – je nachdem, von welcher Seite man es sieht – um das Erwachsenwerden oder Jungsein. Endlos liegen die Sommerferien vor Maik Klingenberg, als Tschick, eigentlich Andrej Tschichatschow auftaucht. Der Asoziale aus seiner Klasse, der Ausländer, der im Klassenzimmer schon mal betrunken vom Stuhl gefallen ist, der Proll aus der Hochhaussiedlung. Aber Tschick hat einen geklauten, nein, geliehenen, schrottreifen Lada dabei, und plötzlich riecht alles nach Freiheit und Abenteuer. Die beiden ungleichen Jungen fahren drauf los und erleben zwischen sternenklaren Nächten, Tankstellen und Müllkippen den Sommer ihres Lebens. Am Ende der Sommerferien sagt Maik: „Die Welt ist schlecht, das hatten mir meine Eltern erzählt. Und vielleicht stimmte das ja auch, und der Mensch war zu 99 Prozent schlecht. Aber das Seltsame war, dass Tschick und ich auf unserer Reise fast ausschließlich dem einen Prozent begegneten, das nicht schlecht war.“

Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Jennifer Toman, Abid Ciplak, Alexander Wolff

Vorverkauf: € 28,00 | € 17,00

Abendkasse: € 30,00 | € 18,00

Schulveranstaltungen: € 10,00 je Schüler:in



Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran

nach dem Roman von Éric-Emmanuel Schmitt

Moses lebt im Pariser Großstadtchaos der sechziger Jahre. Er kennt nichts außer Langeweile, Ärger in der Schule und das Leben mit seinem freudlosen Vater. Dann gibt es noch Monsieur Ibrahim, den „Araber der Straße“. Aus dessen kleinen Laden kauft Moses dann und wann ein paar Dosen. Schlechtes Gewissen: Fehlanzeige - das Haushaltsgeld ist knapp. Doch Moses muss bald feststellen, wie sehr er sich in Monsieur Ibrahim getäuscht hat. Zwei Schauspieler erzählen, lernen, lachen und weinen und spielen Live-Musik. So entsteht eine zauberhafte Atmosphäre, die den Zuschauer vom Paris der 60er Jahre bis nach Istanbul entführt.



Regie: Christoph Jacobi | Es spielen: Mathias Hilbig, Pascal Makowka

Vorverkauf: € 28,00 | € 17,00

Abendkasse: € 30,00 | € 18,00

PapaYoloEpicFail

von Mathias Hilbig

Vanessas Leben dreht sich nur um sich und ihr Smartphone. Sie chattet, sie flirtet, sie teilt und vernetzt sich. Ihr Vater hat kaum noch Zugang zu ihr. Nach einem heftigen Streit beschließt Vanessas Vater in ihre Welt einzutauchen und droht alles zu zerstören. PapaYoloEpicFail ist eine mit Witz gespickte Familiengeschichte im digitalen Zeitalter, mit Licht- und Schattenseiten. In rasanten Bildern wird das Virtuelle zur Realität und umgekehrt.



Regie: Mathias Hilbig | Es spielen: Holger Spengler, Vivienne Kaarow, Meike Lehmann

Vormittags für Schulgruppen: Euro 10,00 pro Schüler

Riders on the Storm

nach dem Roman Wonderland Avenue von D. Sugerman

„Mein Name ist Danny Sugerman. Ich kam 1954 in Beverly Hills, Los Angeles, zur Welt.“ Danny Sugerman ist 13. Seine Kennzeichen sind eine große Faszination für Reptilien, Chaos und Baseball. Bislang hat er die reichen und berühmten Nachbarn in Beverly Hills mit seinen anarchischen Streichen aufgemischt. Ebenso hat er es geschafft von jeder Schule, die er besuchte, zu fliegen, als er bei einem Konzert Jim Morrison kennenlernt, den legendären Sänger der Doors. Der junge Danny findet in Morrison einen Mentor und Ersatzvater, der seine Verachtung jedweder Autorität teilt. Die Begegnung verändert Dannys Leben für immer, nun ist er bereit für Größeres. Als Morrison ihm einen Job im Büro der Doors anbietet, eröffnet das Danny eine faszinierende Welt voller Rebellion, Sex, Musik und Drogen: Die Welt des Rock 'n' Roll.



Regie: Regisseur Helge Tramsen gelingt es, den Zeitgeist der späten 1960er- und frühen 70er einzufangen. Makowka wie Knospe gelingt dies ebenfalls hervorragend (Weser Kurier - S. Wilke)

Dramaturgie und Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Ulrike Knospe | Pascal Makowka

Vorverkauf: € 28,00 | € 17,00

Abendkasse: € 30,00 | € 18,00

Vorschau auf die Spielzeit 2023/ 2024

ÜBER MENSCHEN

Ab Mitte September 2023 präsentieren wir euch nach dem Roman von Juli Zeh in einer Fassung von Pascal Makowka ÜBER MENSCHEN. Tickets wird es bereits ab Mai 23 geben.

Magical Mystery

oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt

nach dem Roman von Sven Regener

Ein Stück wie ein Rausch: 2 Stunden, die Droge heißt Sven Regener. Am Start: eine Handvoll ziemlich verrückter Techno-Freaks. Und am Steuer: Karl Schmidt, der beste Freund von Frank Lehmann. Als Karl Schmidt, Opfer eines depressiven Nervenzusammenbruchs am Tag der Maueröffnung, nach Jahren der Versenkung von alten Kumpels zufällig in Hamburg als Bewohner einer drogentherapeutischen Einrichtung wiedergefunden wird, ist das der Anfang einer seltsamen Zusammenarbeit: Die alten Freunde, mittlerweile zu Ruhm und Reichtum gelangt, wollen mit ihrem Plattenlabel auf einer Tour durch Deutschland den Rave der 90er Jahre mit dem Hippiegeist der 60er versöhnen und brauchen dazu einen, der immer nüchtern bleiben muss. Da kommt Karl Schmidt gerade recht, denn der hat keine Lust mehr, sich in einer Parallelwelt aus Drogen-WG, Hilfshausmeisterjob und gruppendynamischen Wochenendausflügen zu verschancen. Und so beginnt eine Reise durch ein Land und eine Zeit im Umbruch, unternommen von einer Handvoll euphorischer Raver, betreut von einem psychisch labilen Ex-Künstler, für den dies der Weg zurück in ein unabhängiges Leben sein soll.



Regie: Helge Tramsen und Sven Regener - eine Konstellation, die einfach wunderbar funktioniert. (Weser Kurier - A. Knief)

Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Mathias Hilbig, Pascal Makowka, Gundi Schulze, Holger Spengler

Musik: Dudelsalad

Vorverkauf: € 28,00 | € 17,00

Abendkasse: € 30,00 | € 18,00

Das Tagebuch der Anne Frank

Das Tagebuch der Anne Frank ist das berühmteste Tagebuch der Welt. Anne Frank bekam es zu ihrem 13. Geburtstag von ihrem Vater geschenkt; nur wenige Tage darauf muss sie mit ihrer Familie vor der Gestapo flüchten. Anne beginnt kurz nach ihrem Geburtstag mit den Tagebucheinträgen. Sie enden zwei Jahre später – drei Tage vor ihrer Verhaftung und Deportation in die Konzentrationslager Auschwitz und Bergen-Belsen, wo sie kurz vor Kriegsende an Typhus gestorben ist. Zwei Jahre lang haust die jüdische Familie Frank in einem Hinterhaus in Amsterdam – auf engstem Raum und in ständiger Angst, entdeckt zu werden. Während dieser Zeit beschreibt Anne ihren Alltag, ihre Sorgen und Nöte mit großem schriftstellerischem Talent und – für ihr Alter – ungewöhnlicher Ernsthaftigkeit. Und doch: Anne ist eine ganz normale Teenagerin. Sie hat Stress mit ihrer Mutter, ist genervt von ihrer Schwester Margot und verliebt sich in den 15jährigen Peter van Pels, der mit seiner Familie ebenfalls im Versteck im Hinterhaus lebt. Das Tagebuch, sie nannte es Kitty, war für Anne Frank Ersatz für eine Freundin und Gesprächspartnerin. In dem engen Versteck vor den Nationalsozialisten ist es ein Ventil für ihre Sorgen und Ängste, in ihm spiegeln sich die politischen Geschehnisse sowie die Entwicklung eines Mädchens zur jungen Frau.



Regie: Susanne Baum | Es spielen: Ibrahim Benedikt, Susanne Baum, Meike Lehmann

Vorverkauf: € 28,00 | € 17,00

Abendkasse: € 30,00 | € 18,00

Schulveranstaltungen: € 10,00 je Schüler:in

Der Vorleser

nach dem Roman von Bernhard Schlink

Bühnenfassung von Mirjam Neidhart

Hanna Schmitz und Michael Berg zählen zu den berühmtesten Liebespaaren der Weltliteratur. Er ist 15 Jahre alt. Sie ist reizbar, rätselhaft und viel älter als er. Und sie wird seine erste Leidenschaft. Sie hütet verzweifelt ein Geheimnis. Eines Tages ist sie spurlos verschwunden. Erst Jahre später sieht er sie wieder. Im Gerichtssaal, als Angeklagte in einem Auschwitz-Prozess. Seine Liebe und die persönlichen Schuldgefühle verstricken sich nun mit einer kollektiven Schuld. Die fast kriminalistische Erforschung einer bedrückenden Vergangenheit beginnt. Bernhard Schlinks 1995 veröffentlichter Roman „Der Vorleser“ wurde in über 50 Sprachen übersetzt, 2008 verfilmt und weltweit ein Bestseller. Lakonisch und zugleich einfühlsam reflektiert er mit seinen fein gezeichneten Figuren über Liebe und Schuld im Angesicht der Verbrechen des Holocausts, über die Unzulänglichkeit der Rechtsprechung.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Florian Weigel, Susanne Baum, Meike Lehmann

Vorverkauf: € 28,00 | € 17,00

Abendkasse: € 30,00 | € 18,00

Gastspiel Simon & Jan

Simon und Jan, die zwei Liedermacher mit Spaßfaktor zeigen nach 3 Jahren wieder ihr neues Programm im Schnürschuh Theater. Am 03. September 2023 geht es los. Tickets für das großartige Spektakel gibt es ab Mai 23.

..... Gastspiele

Kunst gegen Bares

8 Künstler:innen präsentieren auf der Bühne ihre Talente – vom Stand-Up-Comedian zum Kabarettbrüller, von eigenen Gedichten bis zur Jonglage – eine typische Offene Bühne Show. Das Besondere ist zudem die Form, wie die Kunst entlohnt wird. Das Publikum entscheidet selbst, wieviel Bares die jeweilige Kunst wert ist. Vor jeder Künstlerin und vor jedem Künstler steht am Ende der Show ein eigenes Sparschwein, in das nach Gutmühen Geld geworfen werden kann. Bei der Kunst gegen Bares trifft Kunst auf Kapital, und alles ohne Zwischenhändler! Das Geld geht zu 100% an die Künstler:innen. Wer am meisten Geld im Schwein hat, ist die Kapitalistensau des Abends. Eintritt: € 5,00

Stummfilmvertonung

Buster Keaton erfährt, dass er von seinem verstorbenen Großvater sieben Millionen Dollar erbt – vorausgesetzt, er ist bis spätestens 7 Uhr abends desselben Tages verheiratet. Sein Geschäftspartner schaltet daraufhin eine Heiratsanzeige in der Zeitung und bald bedrängen Keaton hunderte Frauen, in freudiger Erwartung, einen Millionär zu ehelichen. Björn Jentsch vertont die wilde Jagd um die Gunst des werdenden Millionärs mit Klavier, Schlagwerk und vielen anderen Instrumenten. Vorverkauf: € 18,00 | € 10,00

Abendkasse: € 20,00 | € 10,00

Travestie Total

Am 20. Mai präsentieren Sally Williams & Joline Ready die letzte Travestie Total Show vor der Sommerpause. Natürlich gibt es 1 Woche nach dem ESC ein Eurovisions-Special im Programm. Dann wird sich auch die wichtige Frage klären: Kehrt Chanson Diva Luna de Vilbis von ihrer Kreuzfahrt zurück oder muss Jérôme la Rose alleine am Piano die Gäste unterhalten? Und wieder einmal wird ein Überraschungsgast dabei sein, der im Schnürschuh Theater noch nie zu sehen war. Auf jeden Fall dürfen sich Fans & Freund:innen auf einen abwechslungsreichen Abend freuen, mit Parodien, Comedy, Musik & Tanz. Vorverkauf: Euro 28,00 | Euro 17,00

Abendkasse: Euro 30,00 | Euro 18,00

Inflagranti - Abschiedsshow

INFLAGRANTI betreibt Theater mit vollem Risiko, Theater auf Zuzuf. Ohne zu wissen, welche Geschichten gespielt werden, gehen die Spielerinnen und Spieler auf die Bühne. Die Vorgaben kommen aus dem Publikum und innerhalb weniger Sekunden stricken die Schauspieler:innen aus dem Stegreif daraus Geschichten, Szenen oder Lieder, skurril, poetisch, komisch oder voll überraschender Tiefe. Alles ist möglich, doch eines gewiss: Inflagranti zündet ein Feuerwerk aus Fantasie und Erziehungskunst, dass das Publikum elektrifiziert. Vorverkauf: € 15,00 | € 10,00

Abendkasse: € 17,00 | € 12,00

Schnürschuh Theater | Buntentorsteinweg 145 | 28201 Bremen | Telefon 0421-555 410

Tickets | www.nordwest-ticket.de | www.schnuerschuh-theater.de

Bürozeiten: Mo. 09.30 – 13.30 h | Di. bis Do. 09.30 h – 16.00 h |

Abendkasse | Theatercafé 30 Min. vor Vorstellungsbeginn
Gutscheine und CITYforTWO nur an der Abendkasse |
Reservierung erbeten | Kein Einlass nach Vorstellungsbeginn

NEU
START
KULTUR

Nordwest
TICKET